

Der Ortsbeirat des Stadtteils Ginseldorf ♦ 35039 Marburg

An die
Mitglieder des Ortsbeirates Ginseldorf

sowie
die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten
und den Magistrat der Stadt Marburg

Ortsbeirat des Stadtteils Ginseldorf

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Dr. Harald Reitze
Rinnweg 10
35043 Marburg
Tel.: 06421 82909
Büro-OV: 06421 166395
E-Mail: ReitzeH@gmx.de

Sprechzeiten:

Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Marburg, 23.08.2021

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Ginseldorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Ginseldorf am

**Donnerstag, dem 02.09.2021 um 19.30 Uhr
im Bürgerhaus Ginseldorf (kleiner Saal)**

lade ich Sie hiermit recht herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Vorstellung der Gesamtkonzeption zur Sanierung und künftigen Bewirtschaftung vom Hof „Blocke“
3. Radverkehrsanbindung Lahnberge (Antrag CDU -Ortsverband)
4. Beseitigung von Abflusshindernissen in Gräben und Durchlässen entlang des Radwegs
5. Aufstellung einer Ruhebänk beim Bildstock „Am Ohmweg“ (Antrag CDU- Ortsverband)
6. Geeignete Standorte zur Aufstellung der „Mitnahmebänke“ (Antrag Bürgerverein)
7. Ausweisung des „Seelheimer Wegs“ als Spielstraße
8. Mitteilungen des Ortsvorstehers
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Harald Reitze
Ortsvorsteher

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

EINGANG

04. Okt. 2021

bei 09

MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Ginseldorf (öffentlich)

Sitzungstermin: 02.09.2021
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:45 Uhr
Ort, Raum: Großer Saal, Bürgerhaus, Rinnweg 7, 35043 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Dr. Harald Reitze – Ortsvorsteher
Rainer Kraus – stellvertr. Ortsvorsteher
Karl Pörtl – Schriftführer
Ulrike Hatop
Winfried Kissel

Sonstige

Gäste

Anwesend waren 15 Gäste, deren Namen im Hinblick auf die Corona-Schutzverordnung auf einer Liste festgehalten wurden.

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die Sitzung wurde unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln der Stadt Marburg durchgeführt.

Ortsvorsteher Dr. Harald Reitze eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Anwesend sind alle 5 Mitglieder, der Ortsbeirat ist damit beschlussfähig.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.07.2021

Einstimmig angenommen.

Da die Genehmigung der Niederschrift auf der Einladung nicht als TOP 2 aufgeführt ist, verschieben sich die folgenden TOP's jeweils um eine Stelle.

Einstimmig angenommen.

zu 3 Vorstellung der Gesamtkonzeption zur Sanierung und künftigen Bewirtschaftung vom Hof „Blocke“ durch Herrn Reinfried Pohl

Ortsvorsteher Dr. Harald Reitze begrüßt zu diesem TOP die Herren Dr. Johannes Heil, David Rensing und Julian Zwarg. Er bedankt sich dafür, dass sie der Einladung des Ortsbeirates gefolgt sind, um das Entwicklungskonzept in Hinblick auf Sanierung und künftige Nutzung des landwirtschaftlichen Anwesens im alten Ortskern vorzustellen und zu erläutern.

Herr Reinfried Pohl ist terminlich verhindert und lässt sich entschuldigen.

Herr Dr. Heil erklärt anhand einer umfangreichen und detaillierten Präsentation das Gesamtprojekt „Blocke Hof“ und die geplanten Entwicklungsziele.

Hinter dem Projekt steht die Familie Reinfried Pohl, die in Zusammenarbeit mit genannten Mitarbeitern der Fa. Seveninvest Consult GmbH mit der Umsetzung des Konzepts neue Perspektiven für alte Höfe als Kulturdenkmal aufzeigen wollen. Vor dem Hintergrund, etwas zurückzugeben und etwas Gutes zu tun stehen die Förderung des ländlichen Raums sowie Klima- und Naturschutz mit Vorbildcharakter im Focus.

Hauptziel ist der Wiederaufbau einer kleinstrukturierten Landwirtschaft nach biologisch-dynamischen Grundsätzen mit folgenden Arbeitsfeldern:

- Eine Gemüsewerkstatt, vom Feld bis zur Verarbeitung. (Anlage eines Marktgartens mit Gemüsebeeten als öffentlicher Schaubetrieb, Vermarktung und Verarbeitung der Früchte, Mitmachküche zur Konservierung)
- Eine Getreidewerkstatt, vom Korn bis zum Sauerteigbrot. (Anbau von Getreide, Vermahlung, Brotbacken im Backhaus)
- Eine Obstwerkstatt, vom Streuobst bis zum Saft. (Anlage einer Streuobstwiese, Verarbeitung zu Saft, Abfüllung)
- Von der stressfreien Tierhaltung bis zum Teller. (Campinghühner, Vermarktung der Eier)

Weitere wichtige Anliegen sind:

- ergänzende Infrastruktur auch für andere regionale Erzeuger anbieten
- keine Massenveranstaltungen
- Kooperation mit dem Dorfladen (Vermarktung der Produkte)
- Unterstützung der lokalen Dorfkultur
- Angebot von Seminaren und Vermittlungsarbeit.

Im Obergeschoss des bereits umfänglich sanierten Wohnhauses ist die Wohnung für den künftigen Verwalter, im Untergeschoss Büroräume vorgesehen.

Die Restaurierung der Wirtschaftsgebäude soll in den kommenden 2 -3 Jahren erfolgen. In diesen Nebengebäuden sollen u. a. eine Küche, Kursräume für Seminare und Fortbildungen sowie ein Hofcafé eingerichtet werden.

Nach der Präsentation folgte eine rege Diskussion mit allen anwesenden Personen.

zu 4 Radverkehrsanbindung Lahnberge (Antrag CDU-Ortsverband)

Winfried Kissel erläutert den Antrag (s. Anlage).

Beschluss:

Der Ortsbeirat befürwortet und unterstützt den Antrag zur Radverkehrsanbindung der östlichen Stadtteile mit den Lahnbergen und deren sinnvolle Verknüpfung und bittet bei künftigen Beratungen und Planungen um rechtzeitige Einbindung.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5

Nein:

Enthaltung:

zu 5 Beseitigung von Abflusshindernissen in Gräben und Durchlässen entlang des Radwegs

Die ungehinderte Ableitung von Oberflächenwasser in den Seitengräben entlang des Radwegs Richtung Bauerbach sowie am östlichen Ortsrand ist durch Sedimentablagerungen, insbesondere vor den Durchlässen und nach Starkregenereignissen ist nicht ausreichend gewährleistet.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Ginseldorf bittet um Überprüfung aller Gräben in der Ginseldorfer Gemarkung, insbesondere entlang des Radwegs, und bei Bedarf um Beseitigung der Abflusshindernisse zum Schutze gegen mögliche Hochwasserereignisse.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5

Nein:

Enthaltung:

zu 6 Aufstellung einer Ruhebänk beim Bildstock „Am Ohmweg“ (Antrag CDU-Ortsverband)

Winfried Kissel erläutert den Antrag (s. Anlage).

Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Universitätsstadt Marburg um die Aufstellung einer Ruhebänk auf dem genannten Platz.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5

Nein:

Enthaltung:

zu 7 Geeignete Standorte zur Aufstellung der „Mitnahmebänke“ (Antrag Bürgerverein)

Der Bürgerverein Ginseldorf hat für die Aufstellung der „Mitnahmebänke“ 2 Standorte vorgeschlagen:

Standort Richtung Marburg: Parkplatz am Bürgerhaus (s. Anlage, Bild unten links)

Standort Richtung Bauerbach: Parkplatz am Friedhof (s. Anlage, Bild unten rechts)

Den Standort auf dem Parkplatz am Friedhof hält auch der Ortsbeirat für gut geeignet, nicht jedoch am Bürgerhaus, da mit dieser Maßnahme die ohnehin geringe Anzahl an Parkplätzen weiter reduziert wird.

Der Ortsbeirat schlägt daher als Standort in Richtung Bürgeln einen Platz direkt gegenüber dem Friedhof unterhalb der Bushaltestelle oder am Ortsausgang in der Nähe des ehemaligen Raiffeisenlagers (Bürgelner Straße) vor.

Zu 8 Ausweisung des Seelheimer Wegs als Spielstraße

Von einem Anlieger der genannten Straße wurde kürzlich die Frage an den Ortsbeirat gerichtet, ob der Seelheimer Weg als „Spielstraße“ ausgewiesen werden kann.

Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet um Überprüfung, ob es sinnvoll und möglich ist, den Seelheimer Weg als Spielstraße auszuweisen oder ob es zur Sicherung von Kindern andere und evtl. bessere Alternativen gibt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:5

Nein:

Enthaltung:

zu 9 Mitteilungen des Ortsvorstehers

- Baugebiet Rinnacker: die Beschlussfassung liegt dem Stadtparlament zur Entscheidung vor.

- Am 4. und 5. September findet im Bürgerhaus ein Workshop über Holz, Holzschäden und Holzreparaturen statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

- Um den beschädigten Zaun am Backhaus wird sich der OV kümmern.
- Für die Narzissenpflanzung zum Jubiläum Marburg 800 werden noch Pflanzteams gesucht. Die Pflanzungen sind für Oktober geplant. Die Pflanzungen auf der Grünfläche am Backhaus übernehmen die Mitglieder*innen der Tanzgruppe.

zu 10 Verschiedenes

In der Bachstraße bei Haus Nr. 2 haben sich Betonplatten in der Regenrinne, vermutlich durch Unterspülungen, gelöst.

Der Ortsbeirat bittet um Behebung des Schadens.

Winfried Kissel weist darauf hin, dass in Ginseldorf Straßenschilder entfernt wurden.

Der Ortsbeirat bittet um eine Überprüfung und ggf. Erneuerung durch die zuständige Stelle.
(Dieser Punkt ist bereits erledigt)

Karl Pöttl teilt mit, dass er von einem Anwohner des Ohmwegs auf gefährliche Straßenverkehrssituationen aufmerksam gemacht wurde.

Beim Ohmweg handelt es sich um eine enge Straße mit regelmäßig parkenden Autos. Dadurch müssen große landwirtschaftliche Maschinen oft auf den gegenüberliegenden Bürgersteig ausweichen.

Der Ortsbeirat bittet um Überprüfung der Situation vor Ort.

Marburg, den 20.09.2021



Dr. Harald Reitze

Ortsvorsteher



Karl Pöttl

Schriftführer

Ortsverband Marburg-Ginseldorf

CDU Mbg.-Ortsverband Ginseldorf An der Berghecke 10 35043 Marburg

Herrn
Ortsvorsteher
Dr. Harald Reitze
Rinnweg 10
35043 Marburg-Ginseldorf

Marburg-Ginseldorf, d. 10.07.2021

Radverkehrsanbindung Lahnberge

Antrag des CDU - Ortsverbandes Ginseldorf

Der CDU-Ortsverband Ginseldorf bittet den Ortsbeirat Ginseldorf folgendem Antrag zuzustimmen und an den Magistrat der Universitätsstadt Marburg weiterzuleiten:

Die Stadtverordnetenversammlung Marburg hat am 25.06.2021 einen Antrag zur Radverkehrsanbindung der Lahnberge beschlossen.

Dabei sollen sämtliche Anfahrtsrichtungen (Richtsberg, Panoramastraße, Bauerbach/Ginseldorf, Schröck, Moischt, Hansenhäuser, Großseelheimer Straße, Alter Kirchhainer Weg) mit berücksichtigt werden und sinnvoll miteinander verknüpft werden.

Der Ortsbeirat Ginseldorf unterstützt und befürwortet das Anliegen: Verkehrsanbindung Lahnberge und bittet in den Beratungen und Planungen rechtzeitig mit eingebunden zu werden.

Begründung:

Viele Bewohner von Ginseldorf arbeiten auf den Lahnbergen, daher ist es sinnvoll eine Radverkehrsanbindung zu den Lahnbergen zu schaffen.

Winfried Kissel

Ortsverband Marburg-Ginseldorf

CDU Mbg.-Ortsverband Ginseldorf An der Berghecke 10 35043 Marburg

Herrn
Ortsvorsteher
Dr. Harald Reitze
Rinnweg 10
35043 Marburg-Ginseldorf

Marburg-Ginseldorf, d. 10.07.2021

Aufstellung einer Ruhebänk auf dem Platz beim Bildstock am Ohmweg in Ginseldorf.

Der Ortsbeirat Ginseldorf bittet den Magistrat der Universitätsstadt um die Aufstellung einer Ruhebänk auf dem Platz beim Bildstock am Ohmweg in Ginseldorf.

Begründung:

Der Platz beim Bildstock am Ohmweg in Ginseldorf eignet sich sehr gut für die Aufstellung einer Ruhebänk.

Der Platz liegt am Ohmweg, der von vielen älteren Menschen zu Spaziergängen ins Feld und an die nahe liegende Ohm genutzt wird.

Eine Ruhebänk ist insbesondere für ältere Menschen, die vielleicht nicht mehr gut zu Fuß sind, eine willkommene Möglichkeit zu einer kleinen Rast.

Die Aufenthaltsqualität der Bürger*innen soll nicht nur in der Kernstadt, sondern auch in den Stadtteilen erhöht werden.

Winfried Kissel

Karl Pörtl

An den Ortsvorsteher Herrn Dr. H. Reitze
und die Damen und Herren vom Ortsbeirat Ginseldorf
Liebe Harald,
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Vorstand des Bürgervereins Ginseldorf bedankt sich für ihre positive Zustimmung für unsere Idee, in Ginseldorf eine Mitnahme Bank aufzustellen.

In der letzten Woche ergab ein kleiner Spaziergang durch den Rinnweg folgende Ergebnisse:

- 2 Bänke in jede Richtung sind sinnvoll
- die Stellplätze sollen nicht nur gut erreichbar und gut sichtbar sein, sondern auch als Mitnahme Bank erkennbar
- 1. Standort: Richtung Marburg, der erste Parkplatz des Bürgerhauses, die Bank steht an der Hauswand
- 2. Standort: Richtung Bauerbach, kleiner Parkplatz am Friedhof, die Bank steht an der Friedhofsmauer
- Beide Bänke könnten, wie viele andere Bänke hier in der Umgebung, von den Lahnwerkstätten gekauft werden
- Die Bänke sollten diebstahlsicher befestigt werden
- Die „Mitnahmefunktion“ soll eindeutig auf der Bank erkennbar sein
-

Wir bitten den Ortsbeirat unsere Vorschläge zu diskutieren und bitten weiter um eventuelle Weiterleitung an die entsprechenden städtischen Behörden, um deren Genehmigung zu bekommen.

Sobald wir „grünes Licht“ bekommen, werden wir die nächsten Schritte weiter klären und Kontakt mit den Lahnwerkstätten aufnehmen.

Bis dahin grüßen wir herzlich und bedanken uns schon im Voraus für die freundliche Unterstützung

Für den Vorstand des Bürgervereins Ginseldorf

Rita List

